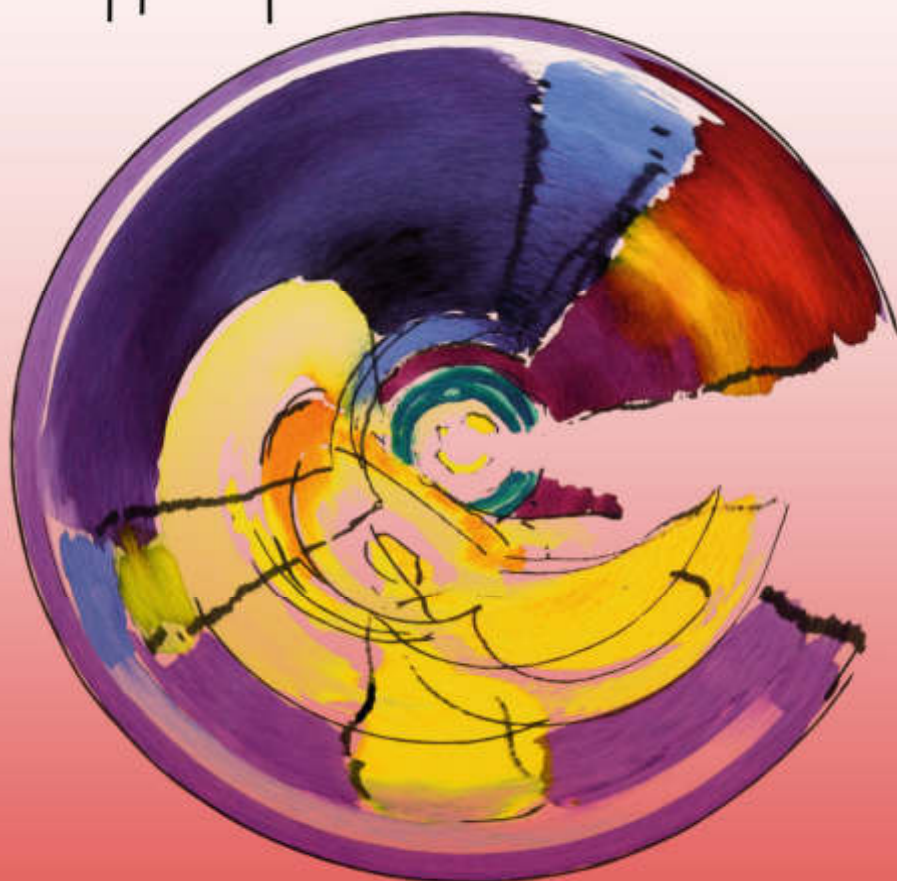


Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bargfeld

Bargfeld-Stegen

Elmenhorst

Nienwohld



**Advents- und Weihnachtszeit
in Kirche und Dörfern
2020/ 2021**

„Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6, 36)
Jahreslosung 2021

Liebe Nachbarn,
„das ist meine erste Pandemie, ich übe noch!“ möchte ich manchmal in Abwandlung eines Lorient-Zitats sagen.
Sowas wie dieses jetzt zu Ende gehende Jahr haben wir alle noch nicht erlebt. Natürlich gibt es bei den Regierungen Pläne für sowas. Aber in der Realität fühlt es sich anders an.
Das hat uns am Anfang sehr verunsichert. Aber ich hatte den Eindruck, danach haben wir die Unsicherheit nur ein bisschen verdrängt. Aber da war immer noch die Hoffnung: Der Mensch neben mir kriegt es hin, der kann mich stabilisieren. Kann er aber meist nicht. Wir hatten alle dieses Jahr

mindestens eine Krise mehr als sonst. Das kann schnell ungeduldig miteinander machen. Oder eben unbarmherzig.

Zuzugeben „Wir kriegen es alle gerade nicht richtig hin“, wäre eher noch mehr verunsichernd, aber für unsere Beziehungen sehr heilsam. Denn es könnte uns barmherziger machen.

Christen glauben an einen Gott, der so barmherzig mit uns umgeht. Seine Barmherzigkeit ist an Weihnachten auf der Erde erschienen. Sie ist uns Vorbild, aber sie gilt uns auch, wenn wir diesem Vorbild niemals entsprechen. Das feiern wir auch dieses Jahr wieder. Anders als sonst, aber mit genauso viel Grund wie immer.

Gottes Segen wünscht

*Pastor
Andreas
Wendt*



Pastor Andreas Wendt

Inhalt		Pfadfinder	10
Andacht	2	Adressen/ Impressum	11
Aus dem Kirchengemeinderat	3	Andachten	12
Weihnachten	4	Senioren / Bingo	15
Wichteln	5	Chor	16
Weihnachten „online“	5	Konzerte	16
Adventlicher Pilgerweg	6	Weltgebetstag	18
Läuten und –leuchten	7	Weltgebetstag für Kinder	19
Sternsinger	8	Albanien / Bethel	20
Sommerlager	9	Verstorbene des Kirchenjahrs	22
KonfiCamp	9	Freud und Leid	23
Teamer	10		

Bericht des KGR-Vorsitzenden

Liebe Gemeindemitglieder, die Sanierung des Gemeindehauses zieht sich hin. Frühere, kleinere Maßnahmen haben aber eine akute Gefährdung ausgeschlossen und umfangreiche Untersuchungen im Sommer zeigten, dass eine umfassende Sanierung nicht notwendig ist. Sie wird nur ein Zehntel dessen kosten, was ursprünglich geplant war. Das ist besonders erfreulich, weil der vorhandene Rasenmäher ersetzt werden muss. Nach 10 Jahren und ständigen Kurvenfahrten auf dem Friedhof hat u.a. die besondere Technik des Modells bezüglich der Lenkung zu sehr gelitten. Ein Dank an Herrn Kruggel und Herrn Sesse, die mit viel Elan und Sachverstand den Mäher durch Reparaturen doch immer wieder zum Laufen brachten. Eine grundlegende Erneuerung des Geräts übersteigt nun den Restwert. Der beschlossene neue Mäher wird daher eine andere Technik besitzen als der alte.

Kurz vor Redaktionsschluss wurden von der Bundes- und Landesregierung neue Maßnahmen beschlossen, um die Covid-19 Pandemie unter Kontrolle zu behalten. Ob es vor Weihnachten noch zu einer Lockerung kommen wird, ist eher unwahrscheinlich. Unter den

seit Frühjahr herrschenden Verhältnissen waren gewohnte Gottesdienste und andere kirchliche Aktivitäten schon kaum möglich.

Covid-19 hat die Gemeinde also weiterhin voll im Griff. Im August beschloss der Kirchengemeinderat ein Hygienekonzept für Andachten. Das läuft mittlerweile sehr gut für die Andachten im Kirchenraum mit den markierten Plätzen. Bei den Außenandachten (Konfirmation, Erntedank) sah ich jedoch, wie sehr wir gewohnt sind, die Nähe anderer Menschen zu suchen. Bitte achten Sie im Interesse zukünftiger weiterer Andachten daran, die Hygieneregeln einzuhalten. Sollte sich eine Andacht als Seuchenherd (hot spot) herausstellen wie im Frühjahr deutschlandweit mehrfach geschehen, wäre das fatal. Für die Kritiker der Sonderregelung für Kirchen wäre es ein willkommener Anlass, diese Regelung zu kippen.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund.

Rolf-D. Kohls



Rolf Kohls

Fällt Weihnachten aus?

Das kommt darauf an, was für uns Weihnachten ausmacht. Das wird für jeden und jede etwas Anderes sein. Klar, es geht um das Kind, das damals in Bethlehem zur Welt kam. Das ist ein für allemal geschehen, und das genügt. Also nein, Weihnachten fällt auch dieses Jahr nicht aus!

Aber dann geht es ja auch darum, wie wir das feiern. Wir haben viele liebgewordene Traditionen. Natürlich gehört bei vielen die Kirche dazu. Aber genauso die Termine von Vereinen, Chören, Orchester und vielen anderen.

Auf viel Vertrautes müssen wir 2020 verzichten. Vielleicht werden wir dabei Dinge vermissen, die wir bis dahin gar nicht so wichtig fanden. Und andersrum. Vielleicht fällt es gefühlt doch aus.

Ganz neu haben wir uns dieses Jahr gefragt: Was wird denn über-

haupt gehen? Welche neuen Ideen gibt es?

Wir haben beschlossen, darüber mit vielen zusammen nachzudenken. In der zweiten Oktoberhälfte saßen Vertreterinnen und Vertreter mehrerer Träger und Vereine aus Bargfeld-Stegen im Gemeindesaal zusammen und haben überlegt, wie wir mit Euch und Ihnen zusammen auch dieses Jahr eine schöne Advents- und Weihnachtszeit erleben können. Mit Abstand und Sicherheit, aber nicht allein. In den einzelnen Gruppen wurde dann weitergedacht und geplant.

Danke an alle, die mitgemacht und -gedacht haben. Die Ergebnisse und was es sonst noch zu wissen gibt, finden Sie auf den kommenden Seiten.

Andreas Wendt

Gemeinsame Aktionen von



12.12.2020 - Wichteln in Bargfeld-Stegen

Bei diesem fast vergessenen vorweihnachtlichen Brauch kann jeder mitmachen und heimlich etwas Gutes tun!

Meldet euch einfach per Email mit eurem Namen, Adresse und Telefonnummer unter katrin.mueller@familientreff.org oder Tel.

04532/9755784 (Anrufbeantworter) an. Dann erhaltet ihr von uns nach Anmeldeschluss (01.12.20) eine Adresse, zu der ihr am Wichteltag, 12.12. anonym ein kleines Geschenk bringt. Wie wäre es mit einem Glas Marmelade oder einem selbst geschriebenen Gedicht? Jeder angemeldete Wichtel wird im Gegenzug von einem anderen unbekanntem Wichtel beschenkt.

Wer möchte, kann so natürlich auch ohne Anmeldung einfach mal einen anderen Menschen überraschen!

Katrin Müller

Weihnachtsgrüße „online“

Ja, „online“, aber ohne Internet:

Ab 1. Advent wird in Bargfeld-Stegen eine Leine gespannt sein. Wer will, darf daran Advents- und Weihnachtsgrüße an die Mitmenschen in unseren Dörfern aufhängen. Ob Bilder, Gedichte, Geschichten, Grüße, alles ist möglich. Der genaue Ort wird noch gefunden, entweder Dorfplatz oder Kirchvorplatz.

Ein A4-Blatt (oder kleiner) nehmen, schön gestalten, laminieren oder ins Kirchenbüro zum Laminieren bringen und an der Leine aufhängen. So entsteht eine große adventliche Grußwand und gleichzeitig ein Zeitdokument dieser „Corona-Weihnacht“.



Advents-Pilgerweg

In der Karwoche gab es in Bargfeld-Stegen einen Kreuzweg: Wir konnten dort auf einzelnen Stationen, jeder und jede für sich, dem Weg Jesu von der Verurteilung bis zum Grab, nachsinnen.



Ein ähnliches Angebot soll es auch in der Adventszeit geben: An 11 Stationen machen wir uns innerlich auf den Weg nach Bethlehem, von der ersten Vorahnung und Sehnsucht, über die Nachricht an Maria, bis zur Anbetung durch die Weisen aus dem Morgenland.

Machen Sie sich allein oder als Haushalt auf diesen Weg und lassen Sie sich neu in die Geschichte mitnehmen.

Vom 1. bis 2. Advent in Elmenhorst, Start im Elmenhorster Garten

Vom 2. bis 3. Advent in Nienwohld, Start am Moorweg

Vom 3. Advent bis zum Sonntag nach Weihnachten in Bargfeld-Stegen, Start am Ehrenmal

Hoffnungsläuten und Hoffnungsleuchten

Über Gemeindegrenzen hinweg gibt es zwei große Aktionen der Evangelischen Kirche in Norddeutschland für diese Corona-Zeit.

Hoffnungsläuten: Seit Ende März läutet in vielen Gemeinden Norddeutschlands pünktlich um 12:00 eine Glocke. Es ist nicht die Totenglocke, sondern die kleinste unserer drei. Sie lädt ein zum Atemholen, Innehalten, Gebet. Eine Gebetsglocke zu verschiedenen Tageszeiten ist eine alte christliche Tradition. Sie erinnert uns: Es gibt Hoffnung, weit über das hinaus, was wir sehen können.



Hoffnungsleuchten: Unter diesem Motto bieten Kirchengemeinden und Einrichtungen in der Nordkirche Material für die Öffentlichkeitsarbeit an - damit wir den Spagat schaffen zwischen den gebotenen Corona-Vorgaben und der Sehnsucht nach einer tröstlichen und frohen Advents- und Weihnachtszeit in Gemeinschaft.

„Fürchtet Euch nicht“, die weihnachtliche Botschaft der Engel hat in diesem Jahr einen besonderen Klang: In der dunkelsten Zeit des Jahres leuchtet das Licht des Advents und der Heiligen Nacht.



Hoffnungsleuchten ist die „thematische Klammer“ um all das, was wir in dieser Adventszeit in der Kirche machen. Es kann aber auch jeder Haushalt mitmachen. Ideen und Links dazu unter www.kirche-bargfeld.de

Sternsingen—aber sicher!

Jedes Jahr um den 6. Januar ziehen Sternsinger von Haus zu Haus, singen, sammeln Spenden und schreiben den Segen „C+M+B“ ans Haus. Das steht nicht für „Caspar, Melchior und Balthasar“, sondern für „Christus mansionem benedicat“, das heißt „Christus segne das (oder dieses) Haus“.

Wird das dieses Mal gehen? Wir hoffen es.

Wenn es möglich sein sollte, soll das auch 2021 wieder geschehen: mit Maske, einer Sternlänge Abstand, kontaktloser Spendenübergabe und Desinfektionsmittel im Gepäck.

Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Motto „Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit.“ Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Sollte all das klappen, sind Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Gemeinde am 6. Januar unterwegs. Und vielleicht ja mit Verstärkung. Ein paar besondere Sänger haben schon Interesse bekundet. Aber vielleicht hast Du ja auch Lust? Dann melde Dich.

Wenn Sie möchten, dass die Sternsinger zu Ihnen kommen, melden Sie es bitte bis zum 4. Januar im Kirchenbüro an.



Ferienfreizeit ins Zeltlager vom 19. Juni bis 26. Juni 2021

Es geht wieder los!

Das Zeltlager Adlerhorst hat das Lager an die Hygienebedingungen angepasst, so dass wir wieder eine spannende Woche im Zeltlager verbringen können.

Das Zeltlager Adlerhorst liegt im Herzen der Holsteinischen Schweiz zwischen Plön und Malente. Es ist der ideale Platz für Kinder- und Jugendgruppen. An der eigenen Badestelle mit Land-Wasserrutsche und Spielgeräten im Nichtschwimmerbereich und einer großen Wasserrutsche im Schwimmerbereich werden wir viel Spass haben. Mit den Kanus erkunden wir die anliegenden Seen. Für Ballspiele steht uns ein Kleinfeld zur Verfügung und für Volleyball und Federball sind ebenfalls

Spielfelder vorhanden. Die Tischtennisspieler können unabhängig von Wind und Wetter in der Sporthalle ihren Sport nachgehen. Viel Spaß haben wir beim Toben auf dem Trampolin. Die Vollverpflegung besteht aus Frühstück, Mittag- und Abendessen, die von allen Gruppen zu unterschiedlichen Zeiten unter einem überdachten Essplatz eingenommen wird. Also sei dabei und melde dich an – die Plätze sind begrenzt.

Die Kosten betragen incl. Verpflegung und Freizeitaktivitäten 150,00 Euro pro Person. Die Anmeldung bitte bis 15. Mai 2021 im Kirchenbüro oder per eMail an gabriele.wiencke@web.de. Gaby Wiencke und Team

KonfiCamp 2021

Das KonfiCamp-Team ist im Moment eifrig am Planen. Wir können nicht in die Zukunft sehen, aber wir wissen jeden Tag mehr, und die Konzepte werden immer besser. Irgendeine Art Konfi-Camp wird es auch 2021 geben, und wir freuen uns auf Euch. Es soll im Zeitraum **zwischen 21. Juni und 1. Juli 2021** stattfinden.

Wenn Du im Mai 2022 14 Jahre alt bist, melde Dich jetzt noch an für den Konfi-Jahrgang, der im nächsten Mai beginnt. Noch sind Plätze frei. Mehr Infos im Kirchenbüro, auf der Internetseite oder direkt bei mir.

Bis dann!

Pastor Andreas Wendt

Teamer-Ausbildung 2020/2021

Teamer – Ausbildung in der Kirchengemeinde

In diesem Jahr starteten 15 junge, motivierte Gemeindemitglieder mit der Teamer-Ausbildung. Durch den Lockdown im Frühjahr, konnten die Teamer aus dem letzten Jahr ihre Ausbildung nicht komplett abschließen und auch nicht eingesegnet werden. Sie werden jetzt mit den „neuen“ Teamern zusammen eingesegnet. Da die Schulung und das allgemeine Treffen sehr gut angenommen wird, treffen wir uns an drei festen Terminen und zusätzlich an einigen flexiblen Sonderterminen. Immer unter der Voraussetzung – das dies auch in Corona Zeiten möglich ist. Die Ausbildung wird in diesem Jahr anders sein. Wir müssen leider auf einige liebgewonene Veranstaltungen verzichten, aber trotz alledem haben wir Spaß und freuen uns auf jedes gemeinsame Treffen.

Gaby Wiencke

Neues von den Alsterfächsen

Evangelische Gemeindepfadfinder Bargfeld

Im November treffen die Alsterfächse sich nicht zur Gruppenstunde. Aber einzelne oder Zweiergruppen bauen weiter am Hochbeet oder bereiten Seile vor, um vorschriftsgemäß bei Freiluftveranstaltungen feste Stehplätze ausweisen zu können.

Klar geht vieles gerade nicht. Aber was geht, wird gemacht.

Um das Friedenslicht von Bethlehem zu holen, können wir dieses Jahr keinen Stammesausflug machen. Es wird an vielen Plätzen in Schleswig-Holstein verteilt, und es sollten möglichst wenige kommen. Aber das Licht wird trotzdem viele erreichen.

Am 4. Advent sind wir dann in der Kirche mit dem Licht für Euch da.

Gut Pfad

Pastor Wendt, Anna, Marvin

Wir sind für Sie da:

Pastor Andreas Wendt
Kayhuder Straße 16
23863 Bargfeld-Stegen
04532 2 76 86 97
pastor@kirche-bargfeld.de

Kirchenbüro: Gabriele Schmidt
Tel.: 045 32 35 45
Öffnungszeiten:
Di+Do 09:00-12:00
Mi 14:00-17:00 Uhr
buero@kirche-bargfeld.de

Kirchengemeinderat
1. Vorsitzender
Rolf-Diedrich Kohls
Tel: 04532 14 30

Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde
Bargfeld, Kayhuder Straße 16, 23863
Bargfeld-Stegen
Mitarbeiter an dieser Ausgabe: Ulf
Kläning, Rolf Kohls, Katrin Müller, Gabrie-
le Schmidt, Martina Seick, Ingeburg Son-
nenschein Pastor Andreas Wendt, Gab-
riele Wiencke
Verantwortlich: Pastor Andreas Wendt
Druck: Gemeindebriefdruckerei.de
Anzeigenvermittlung ebenfalls über Ge-
meindebriefdruckerei.de
Auflage: 2500 Exemplare
Internetadresse der Kirchengemeinde
Bargfeld: www.kirche-bargfeld.de
Internetadresse des Kirchenkreises: kir-
che-ps.de

Küster:
Marvin Krogmann
kuester@kirche-bargfeld.de

Kirchenmusik:
Ingeburg Sonnenschein
kirchenmusik@kirche-bargfeld.de

Jugendarbeit:
Gabriele Wiencke
04532 407083
gabriele.wiencke@web.de

KiTa „Haus der Kinder“ Bargfeld
Schulstraße 15-17,
Bargfeld-Stegen
Leitung: Melike Milz
Tel.: 04532 34 43

**Der nächste Gemeinde-
brief erscheint Anfang
März und umfasst die Zeit
bis Pfingsten.
Redaktionsschluss für alle
Beiträge ist Freitag, der 12.
Februar.**

Andachten zu Advent und Weihnachten

Weiterhin laden wir an jedem Sonntag um 10:30 zur Andacht in die Kirche ein.

Letzter Sonntag im Monat 10:15 in Elmenhorst

Im Advent versuchen wir, jeden Sonntag irgendwie besonders zu gestalten. Wo immer es möglich ist, soll vorher und nachher draußen mit Abstand gesungen werden. Unser Plan sieht wie folgt aus:

Advent

1. Advent: 29. November 10:15 Gemeindezentrum Elmenhorst mit Unterstützung der Kantorei

2. Advent 6. Dezember 10:30 Kirche

3. Advent 13. Dezember 10:30 mit einer Geschenk-Aktion der Teamer

4. Advent 20. Dezember 10:30 mit den Pfadfindern und dem Friedenslicht aus Bethlehem.

Am 4. Advent wird die Kirche auch noch am Nachmittag geöffnet sein. Pfadfinder stehen mit dem Friedenslicht bereit. Wer will, kann also auch noch bei einem späteren Sonntagsspaziergang das Friedenslicht abholen.

Am 2.,3. und 4. Adventssonntag planen wir draußen nach der Kirche eine vorweihnachtliche musikalische Begegnung mit dem Jugendorchester Bargfeld.

Wir bitten darum, sich zu diesen Andachten nach Möglichkeit anzumelden.

Weihnachten und Jahreswechsel

Heiligabend

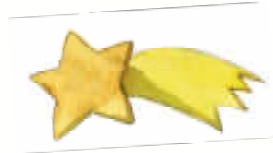
Jeweils eine Andacht von 30 Minuten in der Kirche um

14:00

15:00

16:00

17:00



Zu den Andachten am Heiligen Abend ist eine **vorherige Anmeldung** notwendig. Anmeldungen sind **ausschließlich telefonisch** unter 04532 3545 zu folgenden Zeiten möglich:

Mittwoch 16.12. von 15:00 bis 17:00

Donnerstag 17.12. von 9:00 bis 12:00

Es können nur Personen des eigenen Haushalts angemeldet werden. Ohne Anmeldung können wir Sie leider nicht einlassen.

Sollte es mehr Anmeldungen als Plätze geben, werden Andachten zu weiteren Zeiten angeboten.

1. Weihnachtstag 17:00 Andacht in der Kirche mit virtueller Mitwirkung der Kantorei

Sonntag 27. Dezember 10:15 Gemeindezentrum Elmenhorst

Altjahresabend 31. Dezember 18:00 Kirche

Neujahr 1. Januar 17:00 Kirche

Sonntag, 3. Januar 10:30 Kirche

Ab Januar folgen die Andachten wieder ihrem üblichen Rhythmus.

Weltgebetstag

Freitag 5. März 19:00 Kirche Nahe



Dieses Jahr werden nicht so viele Menschen wie sonst die Weihnachtsgottesdienste besuchen können. Das bedeutet auch: Die Kollekte für „Brot für die Welt“ wird geringer ausfallen. Der Bedarf ist allerdings größer geworden. Dazu schreibt „Brot für die Welt“:

Besondere Zeiten

Unser aller Leben hat sich durch die Corona-Pandemie sehr verändert - für manche mit großen Belastungen und Sorgen. Dies gilt besonders für die Menschen in den armen Ländern dieser Welt.

Aber das Leben geht weiter, es muss weitergehen - wie auch die Arbeit von Brot für die Welt. Unsere lokalen Partner sind zuverlässig da für Erwachsene und Kinder, die hungern, keinen Zugang zu Wasser, Gesundheitsversorgung oder Bildung haben.

Auch für diejenigen, die unter schweren Menschenrechtsverletzungen leiden. Gemeinsam suchen sie und wir Wege, diese schweren Lebensbedingungen zu verbessern und die Not zu lindern.

Um diese Arbeit fortführen zu können, bitten wir Sie um Ihre Spende. Helfen Sie den Menschen in diesen besonderen Zeiten!

Spendenkonto: IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

Sie können auch online spenden: www.brot-fuer-die-welt.de/spende



Fotonachweis: Christof Krackhardt

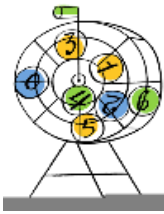
Keine Senioren-Weihnachtsfeier in diesem Jahr

Das ist sehr bedauerlich, aber Sie, liebe Seniorinnen und Senioren sind von dieser Mitteilung sicher nicht überrascht. Wie schön, dass zumindest ein Zusammentreffen im Fasanenhof stattgefunden hat, welches sehr gut angenommen wurde und viel positive Rückmeldung erfuhr. Lieben Dank an Gerda Lohse für diese Initiative, die

auch Anfang September mit geliebte Seniorinnen und Senioren wissen Risiken verbunden war. Jetzt leben wir von der Hoffnung, dass wir uns im nächsten Jahr wieder treffen können. Passen Sie gut auf sich auf und bleiben sie optimistisch.

Renate Hinrichs

Bingo – Bingo – Bingo



Nachmittag ein.

**Am Mittwoch, 6. Januar 2021 um
14.30 Uhr.**

In diesem Jahr, können wir sie leider nicht wie gewöhnlich mit einem 3 – Gänge - Menü überraschen. Wir werden sie aber mit einer Tasse Kaffee oder Tee und Gebäck / Teilchen verwöhnen.

Wer möchte kann natürlich gern wieder etwas für den Bingo-Gewinntisch spenden.

Wir freuen uns schon jetzt auf das fröhliche Beisammensein.

Zum Jahresbeginn laden die Teamer/innen, unter der Leitung von Gaby Wiencke, zu einem gemeinsamen Bingo-

Für die Veranstaltung gilt das Rahmenhygienekonzept der Kirchengemeinde, also Abstand, namentliche Erfassung und, wo immer man nicht am Platz sitzt, Maske.

Bitte melden sie sich rechtzeitig an, da die Teilnehmerzahl sehr begrenzt ist. Anmeldung unter: 04532/407083 oder eMail: Gabriele.Wiencke@web.de
Das Bingo-Team



Aus der Kirchenmusik

Die Kantorei singt!

Mit drei Liedergrüßen per Video hat die Kantorei schon die Gottesdienste und die homepage mitgestaltet. Nun wird fleißig Weihnachten vorbereitet. Wir erleben immer

wieder, wie heilsam Musik ist, sowohl beim Selbst-Musizieren, wie auch beim Hören. Das gibt uns Kraft und Mut. Und davon lassen wir uns alle gern anstecken!
Ingeburg Sonnenschein

Herbstkonzert im Oktober

Das doppelte Konzert des Stormarner Ensembles cannachord am 25. Oktober hat uns alle begeistert und inspiriert. Beide Konzerte waren bis auf den letzten verfügbaren Platz besetzt; wir durften der wun-

derbaren Barockmusik von Henry Purcell und Georg Friedrich Händel lauschen. Alle waren danach glücklicher – auch die Musiker*innen, die dankbar waren, wieder vor Publikum spielen zu können.



Cannachord bezaubert mit einfühlbarer Barockmusik © W.Jansen

Das nächste Konzert ist ein ...

Konzert für Cello und Klavier am 24. Januar 2021



Max Stüfen und Luise Natorp auf einer Reise durch die Musikgeschichte

Die beiden Studenten der Musikhochschule Lübeck lernten sich in ihrer gemeinsamen Schulzeit am Eckhorst Gymnasium in Bargteheide kennen. Seitdem präsentiert das Duo immer wieder gemeinsam das klassische Repertoire für Cello und Klavier.

Max Stüfen war Schüler bei David Stromberg und studiert nun an der Musikhochschule Lübeck in der Celloklasse von Imke Frank. Die Pianistin Louise Natorp studierte bei David Meier und Laurenz Patzlaff und bekam weitere musikali-

sche Impulse von Jean-François Antonioli in Lausanne.

Mit Solowerken von Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms, ergänzt durch Musik von Robert Schumann und Liedern von Franz Schubert führen uns die Künstler durch mehrere Jahrhunderte der Musikgeschichte.

Für dieses Konzert ist eine vorherige Anmeldung notwendig. Die Details dazu entnehmen Sie bitte den Aushängen, Pressemitteilungen und der Ankündigung auf der Seite www.kirche-bargfeld.de.

Weltgebetstag 5. März 2021

Worauf bauen wir? Der aus 83 Inseln im pazifischen Ozean bestehende Staat Vanuatu wird im Welt-
risikobericht an erster Stelle genannt. Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche mehr gefährdet.

Worauf **bauen** die Menschen die dort leben, wenn doch die nächste Katastrophe alles einreißen kann? „Mit Gott bestehen wir“, so steht es auf dem Landeswappen.

Worauf bauen **wir**? Der Bibeltext aus der Bergpredigt Mt, 7,24 - 27 steht im Zentrum des Gottesdienstes zum Weltgebetstag.

Der Gottesdienst wird seit einigen Jahren als gemeinsame Aktion von Frauen aus unserem Kirchspiel Bargfeld-Nahe-Sülfeld vorbereitet und soll in Nahe gefeiert werden. Wie wir die Veranstaltung durchführen können kann zurzeit niemand sagen, aber sie wird wie immer viel Vorbereitung erfordern. Die Termine dafür haben wir, unter Vorbehalt der dann geltenden Bestimmungen, schon mal festgelegt.

Das erste Treffen für interessierte Frauen ist am 20.01.2021 um 19.30 Uhr in Nahe, im Gemeindezentrum. Weitere Treffen immer mittwochs 19.30 Uhr nach Absprache ab 03.02. 2021.

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro oder wenden Sie sich direkt an mich, wenn Sie Interesse an der Mitarbeit haben.

Auch Rezepte für landestypische Speisen für zu Hause oder den Gottesdienst bekommen Sie dort.

Für das Weltgebetstagsteam, Martina Seick



Weltgebetstag für Kinder

Samstag, 06. März 2021

Habt ihr schon einmal etwas von Vanuatu gehört?

Vanuatu ist ein Staat, bestehend aus 83 Inseln und liegt im Südpazifik, zwischen Australien und Fidschi. Das Meer dort ist türkis-blau, wie man es sich vorstellt und giftige Tiere und Pflanzen findest du dort nicht. Am Weltgebetstag werden wir Vanuatu virtuell besuchen und ihr erfahrt viel Interessantes über diesen Staat. Lasst euch überraschen.

Am Weltgebetstag wandert ein Gebet einmal um die ganze Welt. Der Weltgebetstag steht unter dem Titel: „Worauf bauen wir?“ Frauen aus Vanuatu haben für den Gottesdienst die Geschichte aus der Bibel, die Lieder und die Gebete ausgewählt.

Es gibt viel zu entdecken!

Um die Wartezeit etwas zu verkürzen – hier ein süßes vanuatisches Rezept für einen Ingwerkuchen:

Zutaten (für ein Blech)

200 g Butter
 330 g Zuckerrübensirup
 400 g brauner Zucker
 500 g Mehl
 1 EL Backpulver
 1 Messerspitze Natron

1 TL Zimt
 ½ TL Salz
 3 – 4 EL geriebener Ingwer
 1 EL geriebene Zitronenschale
 200 ml warme Milch
 2 Beutel Schlagcremepulver
 400 ml Kokosmilch

Zubereitung

Butter, Zuckerrübensirup und Zucker schmelzen und abkühlen lassen. Mehl mit Backpulver, Natron, Zimt, Salz, Ingwer und Zitronenschale vermischen. Die Butter-Zuckermischung dazugeben und gut verrühren. Nach und nach die warme Milch unterrühren. Den Teig auf ein hohes Backblech geben und bei 180 Grad circa 40 Minuten backen.

Schlagcremepulver mit der Kokosmilch aufschlagen und auf dem abgekühlten Kuchen verteilen.

Guten Appetit!

Gaby Wiencke



Weihnachtspäckchen für Kinder 2020

Auch in diesem Jahr konnten wir die Aktion des Christlichen Hilfsvereins Wismar e.V. „Weihnachtspäckchen für Kinder in Albanien“ dank Ihrer Spenden und Ihrer Mithilfe wunderbar unterstützen. In diesem Jahr gestaltete sich die Planung und Durchführung aufgrund der Hygienevorschriften allerdings als etwas schwieriger als sonst. So war im Frühjahr noch nicht abzusehen, wie sich die Pandemie entwickeln wird, ob überhaupt Gottesdienste stattfinden werden, in denen wir ja einen großen Teil der Spenden über die Kollekten einsammeln, ob und wie Spenden bei uns abgegeben werden usw... So haben wir früh entschieden, „nur“ für etwa 45 Päckchen die Einkäufe zu planen und zu organisieren. Umso erfreulicher war es dann für uns zu sehen, wie groß die Spendenbereitschaft in der Gemeinde wieder einmal war. Waren es im letzten Jahr noch 1.026 € an persönlichen Geldspenden, so wurde in diesem Jahr das Doppelte gegeben: 2.159,75€.

Jedes Kind bekommt ein gleichwertiges Paket



U.a. erhielten wir eine anonyme Spende in Höhe von 500,00 €. Bei den meisten Spendern konnten wir uns bei der Abgabe persönlich bedanken. Für die großzügige anonyme Spende bedanken wir uns an dieser Stelle nachträglich recht herzlich. Zusätzlich erhielten wir durch Kollekten in verschiedenen Andachten 450,65 € für die diesjährige Aktion. Herzlichen Dank für Ihre Gaben.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch allen fleißigen Helfern, die uns unterstützt haben mit dem Sammeln von Schuhkartons, sowie mit dem Bekleben und dem Befüllen der Schuhkartons, natürlich unter Einhaltung aller zurzeit geltenden Hygiene-Bestimmungen. So konnten wir in diesem Jahr 50 Päckchen für Kinder und 1 Päckchen für Babys nach Albanien schicken.



Unter Corona-Bedingungen gab es ein kleines, aber effizientes Pack-Team



Die gepackten Päckchen wurden am 01.11. von Herrn Weinhold vom Christlichen Hilfsverein Wismar persönlich bei uns abgeholt.

Abzüglich aller Ausgaben und Kosten für die Päckchen bleibt nun noch ein Betrag von gut 1.200,00 € übrig, den wir an den Christl. Hilfsverein als Spende überweisen werden. Dort wird die Spende sicherlich gute Verwendung für die Weihnachtspäckchen-Aktion finden.

Wir freuen uns schon auf die nächste Aktion und hoffen auch 2021 auf Ihre großartige Unterstützung.

Ihre Gabriele Schmidt

Für die Kleidersammlung für Bethel wurden dieses Jahr 800kg Kleidung in unserer Gemeinde gesammelt. Allen, die gegeben haben, vielen Dank dafür!



Am 3. August 2020 verstarb im Alter von 69 Jahren
Pastor i.R..

Ortwin Göldner

Von 1985 bis 1991 war Ortwin Göldner Pastor der Kirchengemeinde Bargfeld, danach in Burg / Dithmarschen und zuletzt viele Jahre in Bannedorf auf Fehmarn.

Wir denken mit Dank an das zurück, was er hier Gutes bewirkt hat.

Jesus Christus lasse ihn die ewige Herrlichkeit schauen.

